

MARKT



Christoph Boschan, CEO Wiener Börse

Foto: Wiener Börse ATX Daniel Hinterramskogler

Das Gebot der Stunde

„Die zentral- und osteuropäische Investment-story ist mehr als intakt, der Markt ist noch immer sehr moderat bewertet“ - Christoph Boschan, Vorstandsvorsitzender der Wiener Börse, blickt im Interview mit dem Börsenradio nicht nur auf ein gutes Börsenjahr zurück.

Er fordert allgemein mehr Finanzbildung und Börsen-Awareness und nennt es eine gesamtgesellschaftlichen Herausforderung: „Denn es wird nicht ausreichen, nur auf der Kreditseite unterwegs zu sein. Der regulatorische Tsunami rollt.“ [Mehr dazu gibt's hier.](#)

STEUERSPARTIPPS



STEUERFREIHEIT VON VERÄUSSERUNGSGEWINNEN

[Zum Steuerspartipp](#)

In Kürze

» **ams-OSRAM** hat im dritten Quartal 2025 zwar etwas weniger Umsatz erzielt, die Profitabilität aber verbessert. Mit dem Sparplan und dem Konzernumbau sieht sich das Management auf Kurs. Der Umsatz sank um 3 Prozent auf 853 Millionen Euro. Gründe sind der schwächere US-Dollar und das nicht mehr zum Kerngeschäft gehörenden Halbleitergeschäft. Bereinigt um diese Effekte stünde ein Wachstum von rund 9 Prozent. Das bereinigte EBITDA verharrte bei 166 Millionen, womit sich die entsprechende Marge von 18,8 auf 19,5 Prozent verbesserte. Ein Gewinn aus dem Verkauf einer Produktionsanlage am Standort Singapur des Konzerns trug positiv dazu bei. Unter dem Strich

nahm der Reingewinn um 27 Prozent auf 27 Millionen ab. <

» Internationale Companynews.

Der Technologiekonzern **ABB** erhöht laut Kapitalmarkttag seine bisherigen Finanzziele. Für die operative Gewinnmarge (EBITA) wird künftig ein Wert zwischen 18 und 22 Prozent angestrebt. Bisher galt eine Zielvorgabe von 16 bis 19 Prozent. Unverändert bleibt die Zielsetzung für den Umsatz. ABB will organisch um 5 bis 7 Prozent wachsen. Zusätzlich sollen wie bisher Akquisitionen 1 bis 2 Prozent zum Umsatz beisteuern.

Der weltgrößte Flugzeugbauer **Airbus** hat am zweiten Tag der Dubai Air Show einen neuen Kunden gewonnen. Der Billigflieger Flydubai unter-

schrub einen Vorvertrag für 150 Jets vom Typ A321 neo.

Der Farb- und Lackhersteller **Akzo Nobel** will mit der früheren DuPont-Lacksparte Axalta fusionieren. Der Zusammenschluss unter Gleichen schafft einen Konzern mit einem Jahresumsatz von 17 Milliarden US-Dollar und einem Unternehmenswert - inklusive Schulden - von rund 25 Milliarden Dollar. Die Aktionäre von Axalta sollen je Anteilsschein 0,6539 Akzo-Nobel-Papiere erhalten. An die Akzo-Nobel-Aktionäre soll zudem eine Sonderdividende fließen. Auf sie entfallen nach dem Abschluss der Fusion 55 Prozent des neuen Unternehmens. Von dem Zusammenschluss versprechen sich die Unternehmen dauerhafte jährliche Kosteneinsparungen von etwa 600 Millionen Dollar.

Akzo Nobel ist an der Börse ein gutes Stück mehr wert als der US-Konzern. Die Niederländer brachten es zum Handelsschluss am Montag auf eine Marktkapitalisierung von 9,7 Milliarden Euro; Axalta Coating Systems kam auf umgerechnet rund 5,2 Milliarden Euro.

Die weltweit steigenden Verteidigungsbudgets dürften Deutschlands größten Rüstungskonzern **Rheinmetall** in den kommenden Jahren massiv beflügeln. Der Konzern erwartet angesichts des aktuellen Rüstungs-Booms bis zum Jahr 2030 einen Umsatzanstieg auf dann rund 50 Milliarden Euro und eine operative Marge von mehr

Gewinneraktien (WBI-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
Kapsch TrafficCom AG	0,97
EuroTeleSites AG	0,84
Flughafen Wien AG	0,76
Agrana	0,42
PIERER Mobility AG	0,27
CA Immobilien	-0,17
AUSTRIACARD AG	-0,18
Marinomed Biotech	-0,25
UBM DevelopmentAG	-0,44
Vienna Insurance Gr.	-0,45

Verliereraktien

voestalpine AG	-2,71
POLYTEC Holding	-2,50
Wienerberger AG	-2,46
DO & CO	-2,15
SBO AG	-1,93
VERBUND AG Kat. A	-1,85
RHI Magnesita N.V.	-1,82
FREQUENTIS AG	-1,78
Andritz AG	-1,74
Rosenbauer AG	-1,72

IMPRESSUM BÖRSE EXPRESS GmbH

MEDIENEIGENTÜMER Börse Express GmbH, Mölkeg. 4/2, 1080 Wien
PHONE 0676/335 09 18

EMAIL redaktion@boerse-express.com ABO www.boerse-express.com/abo
GESCHÄFTSFÜHRER Robert Gillingner (gill)

LEITUNG PROJEKT- & MEDIENMANAGEMENT Ramin Monajemi

GRAFISCHES KONZEPT Jan Schwiager CHARTS baha, Kursdaten ohne Gewähr

BEZUG Diverse Aboformen unter www.boerse-express.com/abo Gerichtsstand ist Wien.

HINWEIS Für die Richtigkeit der Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Die gemachten Angaben dienen zu Informationszwecken und sind keine Aufforderung zum Kauf/ Verkauf von Aktien. Der Börse Express ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt; jede Weiterleitung verstößt gegen das Copyright - vollständige AGB hier

Nachdruck: Nur nach schriftlicher Genehmigung.

VOLLSTÄNDIGES IMPRESSUM www.boerse-express.com/impressum

STEUERSPARTIPPS

MIT GEBÄUDEABSCHREIBUNG STEUER SPAREN



Zum Steuerspartipp



als 20 Prozent, wie Konzernchef Armin Papperger am Kapitalmarkttag des Unternehmens ankündigte. 2024 hatte der Konzern noch knapp zehn Milliarden Euro Erlöst und eine operative Marge von 15,2 Prozent erwirtschaftet.

Der Schweizer Pharmakonzern **Roche** hat einen weiteren Forschungserfolg mit seinem Brustkrebsmedikament Giredestrant erreicht. In einer zulassungsrelevanten Studie konnte der Hersteller zeigen, dass das Mittel das Risiko für ein Wiederauftreten des Tumors deutlich stärker senkt als die bisher übliche Hormontherapie. Laut Roche macht ER-positiver Brustkrebs etwa 70 Prozent aller Brustkrebsfälle aus. Derzeit kommt es den Angaben zufolge bei

bis zu einem Drittel der Betroffenen zu einem Rückfall.

Der Medienkonzern **RTL** bekam auch im dritten Quartal die anhaltende TV-Werbeflaute und fehlende Umsätze aus der Produktion von Sendungen zu spüren. Für das Gesamtjahr wird das Management nun vorsichtiger. Zudem kündigte es einen weiteren Aktienrückkauf an, um diese Papiere bei der Übernahme von Sky Deutschland einsetzen zu können. Der Konzernumsatz soll 2025 nun bei 6,0 bis 6,1 Milliarden Euro liegen. Zuvor wurden rund 6,45 Milliarden Euro erwartet. Das bereinigte EBITA wird jetzt bei rund 650 Millionen Euro gesehen. Bislang wurden rund 780 Millionen Euro in Aussicht gestellt.

FLUGHAFEN WIEN

Wieder etwas mehr und trotzdem nicht zufrieden



Julian Jäger u. Günther Ofner

1. - 3. QUARTAL 2025

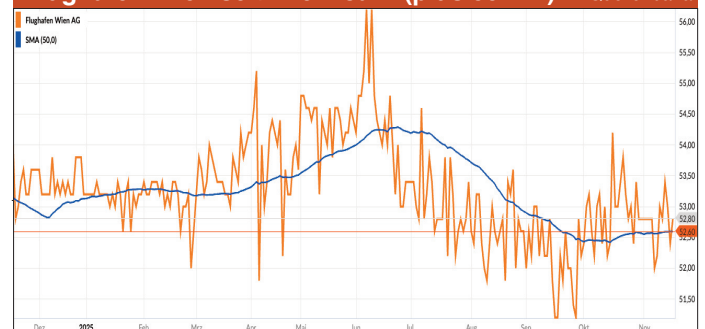
Flughafen Wien erzielte in Summe der ersten drei Quartale des Geschäftsjahrs 2025 einen Umsatz von 845,5 Millionen Euro (+6,7%), ein EBITDA von 377,1 Mio. (+2,4%), ein EBIT von 278,8 Mio. (+3,8%) und einen Überschuss von 215,7 Millionen Euro (+4,2%) - entsprechend 2,31 Euro je Aktie nach 2,23 Euro.

Der Flughafen Wien blickt nach neun Monaten des laufenden Geschäftsjahrs auf ein Umsatz-Plus von 6,7% zurück. Dies mit einem Passagierplus von 4,0%, Fracht legte 7,8% zu. Unterm Strich gab es ein „nur noch“ 4,2% höheres Nettoergebnis. „Spürbare Kostensteigerungen“ nennt das der Airport - so stieg bspw. der Personalaufwand um 9,2% und liegt nun bei 36% des Umsatzes.

Das Management rund um Julian Jäger und Günther Ofner geht für die Gruppe weiter davon aus, bis Jahresende einen Umsatz von rund 1,08 Mrd., ein EBITDA von rund 440 Mio. und ein Periodenergebnis vor Minderheiten von rund 230 Mio. Euro zu erreichen.

Absehbar sind aber negative Auswirkungen der Flughafentarife um bis zu 4,6% (Auslaufens der Covid-19-Sonderregelung) und Passagierrückgänge im Low Cost-Bereich, wird weiter am Effizienzsteigerungs- und Kostensenkungsprogramm bearbeitet. <

Flughafen Wien seit 1nem Jahr (plus 50-MA) Quelle: baha



Das sagen die Analysten

	Kaufen	Halten	Verkaufen
Empfehlungen	1	2	0
Kursziel:	58,7 EUR	von 56,0 EUR	bis 62,2 EUR

Quelle: koyfin

Gewinneraktien (Nasdaq100-Index, Schluss)

Quelle: baha	in Prozent
Alphabet A	3,11
Alphabet C	3,11
Am. Electric Power	2,00
DoorDash Inc	1,78
Regeneron Inc	1,56
Verisk Analytics Inc	1,51
Amgen Inc	1,48
Exelon Corporation	1,44
PepsiCo Inc	1,36
ASML Holding NV	1,29

Verliereraktien

Booking Holdings Inc	-4,83
Shopify Inc	-4,18
QUALCOMM Inc	-4,16
The Trade Desk Inc	-4,10
Lululemon Athletica	-3,82
Atlassian Corporation	-3,80
Airbnb Inc	-3,62
Marvell Technology	-3,47
GE HealthCare Inc	-3,44
NXP Semiconductors	-3,34

Gewinneraktien (EuroStoxx50-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
RHEINMETALL AG	3,16
DEUTSCHE BOERSE	0,64
argenx SE	0,45
Danone SA	-0,05
Ahold Delhaize	-0,61
Airbus SE	-0,63
IBERDROLA	-0,66
ENEL SpA	-0,67
ASML Holding NV	-0,67
Safran SA	-0,72

Verliereraktien

SIEMENS ENERGY	-3,72
DEUTSCHE BANK	-3,31
FERRARI	-3,00
INFINEON TECH.	-2,84
ING Groep NV	-2,58
SANTANDER BANCO	-2,40
MERCEDES-BENZ	-2,38
BNP Paribas	-2,34
BAYER AG NA O.N.	-2,31
INTESA SANPAOLO	-2,08

Werbung | raiffeisenzertifikate.at

Mein Ziel. Mein Zertifikat.



Raiffeisen
Zertifikate

Eine Veranlagung in Wertpapiere ist mit Chancen und Risiken verbunden.
Raiffeisen Bank International AG | September 2025



VON WALTER KOZUBEK
ZERTIFIKATEREPORT-HERAUSGEBER

BASF-Zertifikat mit 5,70% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

Nach ihren kräftigen Kursschwankungen im Frühjahr 2025, als die BASF-Aktie (ISIN: DE000BASF111) innerhalb kurzer Zeit nach einem kräftigen Kursanstieg von 55 auf 38 Euro gefallen war, pendelte sie sich in den vergangenen Wochen innerhalb einer Bandbreite von 42 bis 44 Euro ein. Von Experten wird die BASF-Aktie mit Kurszielen von bis zu 51 Euro (Deutsche Bank) als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft.

Für Anleger, die nun eine Investition in die BASF-Aktie in Erwägung ziehen und gleichzeitig das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren wollen, könnte die Anschaffung eines Memory Express-Zertifikates durchaus interessant sein.

5,70% Zinsen und 35% Schutz. Der BASF-Schlusskurs vom 8.12.25 wird als Anfangskurs für das Zertifikat festgeschrieben. Bei 65 Prozent des Anfangskurses werden der Basispreis und das Kuponausfall-Level liegen. Die für jedes Laufzeitjahr in Aussicht stehende Zinszahlung beträgt 5,70 Prozent, was einem Auszahlungsbetrag von 57 Euro je Nennwert von 1.000 Euro entspricht.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Beobachtungstage, erstmals am 8.12.26

oberhalb des Tilgungslevels von 100 Prozent des Anfangskurses, dann wird das Zertifikat inklusive der Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt.

An den danach im Jahresabstand folgenden Beobachtungstagen reduzieren sich die Tilgungslevel im Sinne der Anleger um jeweils 5 Prozent.

Notiert die Aktie an einem der Beobachtungstage zwischen dem Basispreis von 65 Prozent und dem Anfangskurs, dann wird nur der Zinskupon ausbezahlt. Unterschreitet die Aktie an einem der Stichtage den Basispreis, dann fällt die Zinszahlung aus. Diese wird aber nachgereicht, wenn sich der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb des Basispreises befindet.

Hält sich der Aktienkurs am Bewertungstag (8.12.31) oberhalb des Basispreises auf, dann wird das Zertifikat mit dem Ausgabepreis von 1.000 Euro zurückbezahlt. Notiert die Aktie an diesem Tag unterhalb des Basispreises, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 8.12.25 errechneten Anzahl von BASF-Aktien getilgt, wobei Anleger den Gegenwert von Bruchstückanteilen gutgeschrieben bekommen. Die UBS-Memory Express Step Down Airbag-Zertifikat, ISIN: **DE000UBSOLP6**, maximale Laufzeit bis 15.12.31, kann noch bis 8.12.25 mit 1.000 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Das neue Memory Express Step Down Airbag-Zertifikat ermöglicht Anlegern in maximal 6 Jahren – sofern sie nicht vorzeitig zurückbezahlt werden – bei bis zu 35-prozentigen Kursrückgängen der BASF-Aktie eine Jahresbruttorenditechance von 5,70 Prozent pro Jahr.<

Finde Dein Zertifikat

**Der Börse Express
Zertifikate-Finder**

Gesucht? Gefunden!



Raiffeisen
Zertifikate



**SOCIETE
GENERALE**

Aktien Europa - die Top-Fonds per 31.10.2025

Scope

Rang	Name	ISIN	WHG	Rating	Perf 5 J	Perf 1 J
1	Ardtur European Focus Fund - EUR A Acc	IE000267N380	EUR	(A)	23,8	27,6
2	Alken Fund - European Opportunities A EUR	LU0524465977	EUR	(A)	23,2	63,4
3	M&G (Lux) European Strategic Value EUR A Acc	LU1670707527	EUR	(A)	20,1	26,4
4	UBS (Lux) KSS- Eur Equity Value Opp (EUR) P-acc	LU0153925689	EUR	(A)	20,0	17,6
5	JPM Europe Strategic Value A Dist EUR	LU0107398884	EUR	(A)	20,0	26,8
6	Xtrackers MSCI Europe Value UCITS ETF 1C	LU0486851024	EUR	(A)	19,1	28,1
7	iShares Edge MSCI Europe Val Fctr UCITS ETF EUR A	IE00BQN1K901	EUR	(A)	19,0	28,0
8	KEPLER D-A-CH Plus Aktienfonds T	AT0000647698	EUR	(A)	18,8	22,1
9	SPDR MSCI Europe Value UCITS ETF	IE00BSPLC306	EUR	(A)	18,6	26,6
10	Invesco FTSE RAFI Europe UCITS ETF Dist	IE00B23D8X81	EUR	(A)	18,3	22,1
11	Amundi MSCI Europe Value Factor UCITS ETF EUR (C	LU1681042518	EUR	(A)	18,2	23,8
12	Wellington Strategic European Equity EUR D AccU	IE00B8BPMF80	EUR	(A)	18,2	31,7
13	Quoniam Fd Sel. SICAV European Equities EUR A Dis	LU0374936432	EUR	(A)	18,2	23,3
14	JPM Europe Equity Plus A perf Acc EUR	LU0289089384	EUR	(A)	18,0	24,3
15	DNCA Invest Value Europe A	LU0284396016	EUR	(A)	17,6	19,9
Durchschnitt aller Fonds					11,0	12,5
MSCI Europe Standard Core (gross) Index (USD)					14,6	16,8

Aktien Nordamerika - die Top-Fonds per 31.10.2025

Scope

Rang	Name	ISIN	WHG	Rating	Perf 5 J	Perf 1 J
1	Xtrackers MSCI USA ESG UCITS ETF 1C	IE00BFMNPS42	USD	(A)	18,2	13,7
2	SPDR S&P 500 Leaders UCITS ETF Acc	IE00BH4GPZ28	USD	(A)	18,2	12,8
3	Invesco S&P 500 Scored & Screened UCITS ETF Acc	IE00BKS7L097	USD	(A)	18,2	12,8
4	Xtrackers MSCI USA Screened UCITS ETF 1C	IE00BJZ2DC62	USD	(A)	18,2	15,6
5	iShares MSCI USA Screened UCITS ETF USD A	IE00BFNM3G45	USD	(A)	18,0	15,7
6	UBS S&P 500 Scored & Screened UCITS ETF USD dis	IE00BHXMHK04	USD	(A)	18,0	12,7
7	Amundi S&P 500 Screened UCITS ETF Acc	IE000KXCXR3	EUR	(A)	18,0	12,8
8	iShares S&P 500 Swap UCITS ETF USD (Acc)	IE00BMTX1Y45	USD	(A)	17,9	14,3
9	Invesco S&P 500 UCITS ETF Acc	IE00B3YCGJ38	USD	(A)	17,8	14,3
10	BlackRock Advantage US Equity Fund A Acc USD	IE00BDDRH524	USD	(A)	17,8	15,9
11	Amundi Core S&P 500 Swap UCITS ETF USD Dist	LU0496786657	USD	(A)	17,8	14,3
12	Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C	LU0490618542	USD	(A)	17,8	14,2
13	Franklin S&P 500 Paris Aligned Climate UCITS ETF	IE00BMDPBZ72	USD	(A)	17,8	12,8
14	Amundi S&P 500 Swap UCITS ETF EUR Acc	LU1681048804	EUR	(A)	17,7	14,0
15	HSBC S&P 500 UCITS ETF USD	IE00B5KQNG97	USD	(A)	17,6	14,1
Durchschnitt aller Fonds					14,6	10,4
MSCI USA Standard Core (gross) Index (USD)					17,6	14,8

Werbung

Vontobel

Absichern eines ETF-Portfolios

Wie kann man sich gegen Kursverluste absichern, ohne sein Portfolio auflösen zu müssen?



Welche Möglichkeiten gibt es? Jetzt informieren.

Erfahren Sie auf markets.vontobel.com mehr zu diesem Thema und welche Vor- und Nachteile sich für Anleger ergeben könnten.

Anleger tragen das Markt- und Emittentenrisiko.

Haben Sie Fragen zu dieser Investmentidee?

Sie erreichen uns unter der kostenlosen Kunden-Hotline 00800 93 00 93 00 oder informieren Sie sich unter markets.vontobel.com.

markets.vontobel.com

Die vollständigen Angaben zu den Wertpapieren, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition verbundenen Risiken, sind in dem Basisprospekt, nebst etwaiger Nachträge, sowie den jeweiligen Endgültigen Bedingungen beschrieben. Es wird empfohlen, dass potenzielle Anleger diese Dokumente lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Diese Dokumente sowie das Basisinformationsblatt sind auf der Internetseite des Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland, unter prospectus.vontobel.com veröffentlicht und werden beim Emittenten zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. **Bei den Wertpapieren handelt es sich um Produkte, die nicht einfach sind und schwer zu verstehen sein können.**

Anzeige